Kapellmann
Rechtsanwälte

Kapellmann berät TenneT zur Ausschreibung der Innovationspartnerschaft zur Entwicklung und zum Bau von Multiterminal-Hubs

22. Juli 2024

Ein wichtiges Gemeinschaftsprojekt für die Energiewende wird Realität. Die vier deutschen Übertragungsnetzbetreiber, 50Hertz, Amprion, TenneT und TransnetBW, starten eine Innovationspartnerschaft mit den Industriepartnern Siemens Energy, GE Vernova und Hitachi Energy. Mit der Partnerschaft sollen erstmals Multiterminal-Hubs mit Gleichstrom-Leistungsschaltern entwickelt werden, um so die neuen Höchstspannungs-Gleichstromverbindungen miteinander zu verknüpfen. Das technische Konzept ist europaweit einzigartig und kann einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Realisierung des Klimaneutralitätsnetzes der Zukunft darstellen.

Die DC-Schaltanlagen mit DC-Leistungsschaltern (DC – direct current – englisch für Gleichstrom) sind das Herzstück zur Umsetzung der sogenannten DC-Multiterminal-Hubs. Sie ermöglichen die effiziente Nutzung und Verteilung sehr großer Mengen Windstroms von der Nordseeküste, indem sie Gleichstromleitungen miteinander verknüpfen und flexibel die Energie dorthin bringen, wo sie gebraucht wird.

Tennet wurde bei der Ausschreibung und bei den Vertragsverhandlungen zur Innovationspartnerschaft durch Kapellmann beraten. Beteiligte Rechtsanwälte: **Dr. Michael Bosse**, **Dr. Martin Wittemeier** (beide Federführung, Vertragsrecht), **Dr. Alexander Fandrey** (Vergaberecht), **Dr. Hans-Claudius Scheef** (IP).

Mehr zum Projekt